

# Nach der Heimat

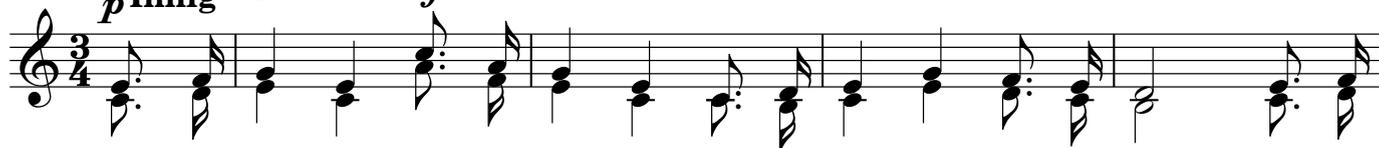
Text: unbekannt

Musik: Emanuel Gohle (1867-1937)

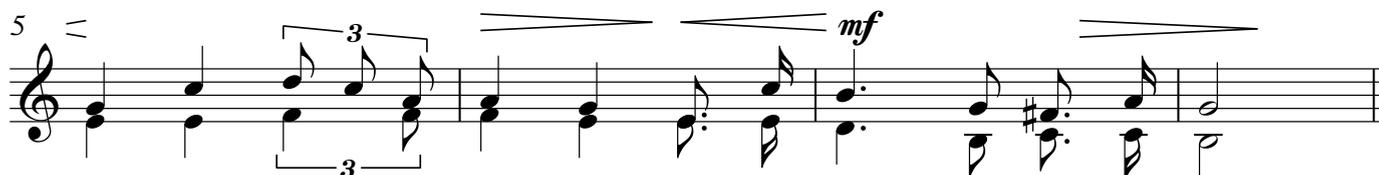
Duett

*p* Innig

*mf*



1. Nach der Hei - mat, nach der Hei - mat seh - net sich mein ar - mes Herz wo ich  
2. Nach der Hei - mat, nach der Hei - mat wo die ew' - ge Lie - be wohnt, hat mein  
3. Nach der Hei - mat möcht ich zie - hen, wo ich schmek - ke sel' - gen Fried, wo die



schmek - ke Him - mels - freu - den, Freu - den oh - ne Leid und Schmerz.  
Herz schon heiß Ver - lan - gen, wo die Treu - e wird be - lohnt.  
Braut in Ju - bel - chö - ren e - wig singt das neu - e Lied.

9 Chor

Sü - ße Hei - mat, Frie - dens - woh - nung, nur zu dir hin steht mein Sinn; wo die

14

Him - mels - har - fen rau - schen, wo ich e - wig glück - lich bin.